

DV-technische Schnittstelle
für den
GvK Datenaustausch
mit der
Oesterreichischen Nationalbank
ab 1.1.2008

Version 1.4

Inhaltsverzeichnis

I	Datenübermittlung an die OeNB.....	7
I.1	Datenaustausch über Internet-E-Mail (SRM – Secure Report Mailing)	7
I.2	Datenaustausch über CONNECT:Direct	7
I.3	Ablauf	8
II	Meldungstypen	9
II.1	Meldung	9
II.2	Antwort	9
II.3	Veränderung	9
II.4	Gesamtlieferung	9
II.5	Löschung.....	9
III	Meldung	10
III.1	Beschreibung	10
III.2	Meldezeitpunkt	10
III.3	Dateiname	10
III.4	Dateiaufbau	12
III.5	XML-Schema.....	13
III.6	Erläuterungen zum Schema	14
III.7	Besonderheiten in der Logik	15
III.8	Beispiel	16
III.9	Fallbeispiel „Neuer Kopf“	17
IV	Prüfungen.....	18
IV.1	Prüfregeln	18
IV.1.1	Identifikation	18
IV.1.2	Konsistenz	21
IV.2	Fehlernummern	25
IV.2.1	Fehlernummern im Gruppenkopf.....	25
IV.2.2	Fehlernummern in der Hierarchie	26
V	Antwort	27
V.1	Beschreibung	27
V.2	XML-Schema.....	28
V.3	Erläuterungen zum Schema	29
V.4	Beispiel	30
VI	Veränderung	31
VI.1	Beschreibung	31
VI.2	XML-Schema.....	32
VI.3	Erläuterungen zum Schema	33
VI.4	Beispiel	34

VII	Gesamtstand.....	35
VII.1	Beschreibung.....	35
VII.2	XML-Schema.....	35
VII.3	Erläuterungen zum Schema	36
VII.4	Beispiel.....	36
VIII	Information zu gelöschten Idents.....	37
VIII.1	Beschreibung.....	37
VIII.2	XML-Schema.....	37
VIII.3	Erläuterungen zum Schema	37
VIII.4	Beispiel.....	37
IX	Schemavalidierung	39
X	Ansprechpartner.....	40

0. Versionsübersicht

- Version 0.1: Draft Erstversion der DV-Schnittstelle für GvK Datenaustausch mit der OeNB ab 1.1.2008 (Dr. Robert Schmit, DI Thomas Bisanz)
- Version 0.2: Änderungen in den Schemata für GvkMeldung und GvkAntwort, sowie daraus folgend in den Erläuterungen und in den Beispielen.
 GvkMeldung: - MeldungsKopf: Bankleitzahl ohne Instiutsart
 - Choice bei „GruppenNr“ und „GruppenName“
 - Element für Neuanlage entfällt dadurch
 - Umbenennung des Elements „Beziehung“ in „Hierarchie“
 - Hierarchie wird optional
 GvkAntwort: - MeldungsKopf, Adressat: Bankleitzahl ohne Instiutsart
 - Choice bei GruppenNr und GruppenName
 - Umbenennung des Elements „Beziehung“ in „Hierarchie“
 GvkVeraenderung: - Ergänzen des Elements „GruppenName“
 Prüfregeln ergänzt
- Version 0.3: III.2 Meldezeitpunkt ergänzt
 III.3 Dateiname präzisiert
 Änderungen in den Schemata für GvkVeraenderung:
 - Erstellung unter GvkVeraenderung gezogen, Meldungskopf entfällt
 - Veraenderung, Gesamtstand und Identliste sind optional
- Version 0.4: Kopferkennung/-meldung umgebaut
 GvkMeldung: - Element „Kopf“ entfällt (damit gibt es nur mehr einen IdentType)
 Dokumentation der Elemente des Schemas in der Tabelle aktualisiert
 Absatz zur Kopferkennung ergänzt
 Adaptierung des Beispiels
 GvkAntwort: - Element „Kopf“ entfällt (siehe „IdentType“)
 Dokumentation der Elemente des Schemas in der Tabelle aktualisiert
 Adaptierung des Beispiels
 GvkVeraenderung: - Knoten „Veraenderung“: Element „UnterIdentKopf“ entfällt
 - Knoten „Gesamtstand“: Element „UnterIdentKopf“ entfällt
 (Diese Änderung im wirkt sich im „HierarchieType“ aus)
 - Element „UnterIdentNr“ nicht mehr optional
 - Element „Aufnahmegrund“ nicht mehr optional
 Dokumentation der Elemente des Schemas in der Tabelle aktualisiert
 Absatz zur Löschung überarbeitet, Adaptierung des Beispiels
 CSV-Dateiaufbau und Beispiel analog dem XML-Schema adaptiert
 III.8 Fallbeispiel „Neuer Kopf“ ergänzt
 VII.2.1 Gesamtstand Gruppen; Lieferung als XML-Datei ergänzt
- Version 0.5: Änderung im Basisschema Gvk.xsd (Einführungen eines zusätzlichen Typs damit virtuelle Köpfe mit IdentNr 0 verarbeitet werden können)
 GvkMeldung: - Auftrennung in UeberIdentType und UnterIdentTyp, da im UeberIdentType die IdentNr 0 zulässig ist
 GvkAntwort: - Auftrennung in UeberIdentType und UnterIdentTyp (siehe GvkMeldung)
 Erklärung „Löschung Hierarchie“
 Komplette Überarbeitung von Kapitel IV Prüfungen
- Version 0.6: Detaillierung der Ablaufbeschreibung (Kapitel I.3)
 Beschreibung für Rechenzentren (Kapitel III.3)

- GvkMeldung: - BLZ nun im Header (anstelle Meldungskopf) damit Rechenzentren für mehrere Institute in einer Datei melden können.
 - III.5 XML-Schema adaptiert
 - III.6 Erläuterung zum Schema adaptiert
 - III.7 Beispiel adaptiert
- Renummerierung der Fehlernummer 5 (auf 25) und (6 auf 31) sowie nachziehen aller dazwischen liegenden Fehlernummern (Kapitel IV.2)
- GvkAntwort: - BLZ nun im Header (anstelle Meldungskopf) damit Rechenzentren für mehrere Institute in einer Datei melden können.
 - V.2 XML-Schema adaptiert
 - V.3 Erläuterung zum Schema adaptiert
 - V.4 Beispiel adaptiert
- GvkVeraenderung: - Aenderungart ergänzt
 - VI.2 XML-Schema adaptiert
 - VI.3 Erläuterung zum Schema adaptiert
 - VI.4 Beispiel adaptiert
- Ergänzung der „optionalen Gesamtstand“-Lieferung (Kapitel VI.1)
- Kapitel VII Lieferung Gesamtbestand gestrichen
- Version 1.0: GvkVeraenderung: - LfdNummer ergänzt
 - Ort optional (Änderung im IdentType im Gvk.xsd)
 - VI.2 XML-Schema adaptiert
 - VI.3 Erläuterung zum Schema adaptiert
 - VI.4 Beispiel adaptiert
- IV.1.1.3 Regeltext erweitert
- IV.1.1.7 Regeltext umformuliert
- IV.1.2.3 Regeltext wie folgt geändert: „Jeder übergeordnete Ident ...“
- IV.1.2.4 Regeltext + Fehlermeldung präzisiert
- IV.1.2.7 Regel „Gruppenkopf – kein untergeordneter Ident“ ergänzt
- IV.1.2.13 Regel „Neue Hierarchie nicht einfügbar“ ergänzt
- IV.2.2 Fehlernummern 27 und 33 eingefügt und renummeriert
- VI.1 „optionaler Gesamtstand“ entfernt
- VI.2 Knoten „Veraenderung“ ist nun mandatory
- VII Kapitel „Gesamtstand“ ergänzt
- VIII Kapitel „Information zu gelöschten Idents“ ergänzt
- IX Neue Schemata in der Aufzählung ergänzt

- Version 1.1:
- II.5 Löschung ergänzt
 - III.3 Ergänzung der Varianten für GvkGesamt und GvkLoeschinfo sowie „aktive Versendung“ der von der OeNB erzeugten Dateien
 - „Meldung nicht verarbeitbar (ACK)“ ergänzt
 - III.6 Aufnahmegrund „X“ in Werteliste ergänzt + Erklärung
 - III.7 Besonderheiten in der Logik
 - III.9 Formale Richtigstellung des Beispiels
 - IV.1.1.1 Regel Gruppennummer vorgezogen
 - IV.1.1.1 Regel Meldergruppe vorgezogen
 - IV.1.1.7 Regel Aufnahmegrund „X“ eingefügt
 - IV.2.1 Fehlernummer 5 und 6 ergänzt
 - IV.2.1 Fehlernummer 7 (früher 18) und 8 (früher 19) ergänzt
 - IV.2.2 Fehlernummer 18 verändert, 19 dzt. nicht in Verwendung
 - V.3 Aufnahmegrund „X“ ergänzt
- Version 1.2:
- III.1 Löschung Zuständigkeit gestrichen
 - III.6 „Z“ Löschung Zuständigkeit aus dem Wertebereich gestrichen
 - IV.1.1.6 Regel „gültige Objektart“ – Wertpapierfonds erlaubt
 - IV.1.2.16 Regel „Löschung Zuständigkeit – Struktur nicht vorhanden“ gestrichen
 - IV.1.2.16 Regel „Löschung Gruppe – Zuständigkeiten vorhanden“ eingefügt
 - IV.1.2.17 Regel „Löschung Zuständigkeit – Ablauffrist nicht eingehalten“ gestrichen
 - IV.1.2.17 Regel „Neumeldung ohne Löschung“ eingefügt
 - IV.2.2 Fehlernummer 36 verändert
 - IV.2.2 Fehlernummer 37 verändert
 - V.3 „Z“ Löschung Zuständigkeit aus dem Wertebereich gestrichen
 - VI.1 Beschreibung – „Zusammenlegung“ ergänzt
 - VI.2 XML-Schemata – Element „Zusammenlegung“ eingefügt + Erklärung
 - VI.3 Felder „AltIdentNr“ und „NeuIdentNr“ ergänzt
 - VII Identliste mandatory
 - VII 1. Absatz „Zusammenlegung“ ergänzt
 - VIII 3. Absatz „Löschung einer Gruppe“ korrigiert
 - IX Neue Schemalocation ergänzt
- Version 1.3:
- GvkLoeschung: - Institut mit Bankleitzahl ergänzt
 - VIII.2 XML-Schema adaptiert
 - VIII.3 Erläuterung zum Schema adaptiert
 - VIII.4 Beispiel adaptiert; Erklärung ergänzt
 - IX Neue Schemalocation ergänzt
- Version 1.4:
- III.3 Info zu „LfdNummer“ ergänzt
 - I.2 Verlinkung zu OeNB Webseite ausgetauscht
 - II.4 Hinweis zu Gesamtstand ZIP-File ergänzt
 - III.3 Verlinkung zu OeNB Webseite ausgetauscht

I Datenübermittlung an die OeNB

Dieses Dokument beinhaltet eine Beschreibung der technischen Schnittstellen und Meldeformate für die Meldung der „Gruppe verbundener Kunden“ an die OeNB.

Für den Begriff „Gruppe verbundener Kunden“ wird in diesem Dokument die Abkürzung „GvK“ verwendet.

Für den elektronischen Austausch von Meldungen werden von der OeNB folgende Verfahren angeboten:

I.1 Datenaustausch über Internet-E-Mail (SRM – Secure Report Mailing)

Die Meldung wird verschlüsselt und signiert als Attachment eines Internet-E-Mails an die OeNB übermittelt.

I.2 Datenaustausch über CONNECT:Direct

Die OeNB setzt das Produkt CONNECT:Direct der Firma Sterling Commerce ein. Dabei handelt es sich um eine Lösung auf Filetransferbasis mit Leitungsverschlüsselung von Router zu Router, die zur Übermittlung großer Datenmengen zwischen Rechenzentren vorgesehen ist. Melder, die ebenfalls CONNECT-Direct einsetzen, können die Meldungen über diesen Weg übermitteln.

Die technischen und organisatorischen Voraussetzungen zur Teilnahme an den Services können den herunterladbaren Dokumenten auf der Homepage der OeNB unter „Meldewesen>Datenaustausch>DV-Schnittstellen>Verschlüsselte Datenübertragung“ entnommen werden.

(<https://www.oenb.at/meldewesen/datenaustausch/dv-schnittstellen/verschlueselte-datenuebertragung.html>)

Ablauf

1 Meldung

Die Meldung durch den Melder kann jederzeit erfolgen. – Im Sinne einer raschen Bearbeitung durch den Sachbearbeiter in der OeNB wird jedoch eine Meldung bis 12 Uhr gewünscht.

Bei der Entgegennahme der Meldung durch die OeNB erfolgt eine Validierung gegen das Schema.

1.1 Validierungs-Fehler

Entspricht die Meldung nicht dem XML-Schema erfolgt eine unmittelbare Retournierung an den Melder. Hierbei wird das übertragene File in der Extension umbenannt und an den Melder gesendet (siehe III.3 Dateiname).

1.2 Antwortmeldung

Kann die Meldung verarbeitet werden, so erfolgt unmittelbar darauf eine Antwort zur Meldung mit einer formalen Prüfung. Hierzu wird eine Antwortmeldung verschickt in der es zu jeder Hierarchie eine Fehlerinformation gibt.

Ist eine Meldung fehlerfrei (FehlerNr=0) wird diese zur Prüfung an die Fachabteilung in der Nachbearbeitung weitergeleitet. Erst in der Nachbearbeitung wird für jede Hierarchie entschieden ob diese eingespielt oder verworfen wird.

2 Nachbearbeitung durch die Fachabteilung in der OeNB

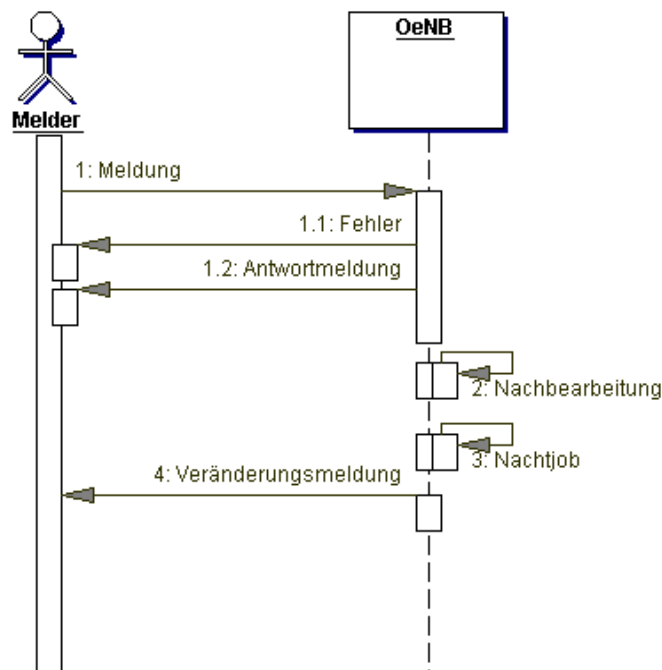
Die Änderungsmeldungen zu einer Gruppe werden überprüft und für jede Hierarchie individuell für die Einspielung freigegeben.

3 Nachtjob

In der Nachtverarbeitung werden die Versendungen (Gesamtstand, Veränderungsmeldungen, Reduktionen und Mailversand) vorbereitet.

4 Veränderungsrückmeldung

Erfolgt nach jeder inhaltlichen Veränderung der Gruppe und ergeht an Melder und Abonnenten der Gruppe. Die Übermittlung erfolgt über Nacht.



II Meldungstypen

Bei den Meldungen wird prinzipiell zwischen einer Meldung durch den zuständigen GvK-Melder und den Rückmeldungen durch die OeNB unterschieden.

II.1 Meldung

Vom GvK-Melder erfolgt bei Änderungen an jenen Gruppenmitgliedern, für die der Melder zuständig ist, eine Meldung mit diesen Veränderungen.

II.2 Antwort

Die OeNB reagiert darauf mit einer Antwortmeldung um den Melder entweder umgehend über formale Fehler oder die formal korrekte Verarbeitung seiner Meldung zu informieren.

II.3 Veränderung

Einmal zum Tagesende erfolgt eine Rückmeldung aller veränderten Gruppen an die betroffenen Melder und Abonnenten dieser Gruppe.

Die Veränderungsmeldung kann auch bei Meldung via Internet gewählt werden.

Für Melder via Internet wird analog eine „lesbare“ Veränderungsmeldung übermittelt.

II.4 Gesamtlieferung

Zum Abgleich des Datenbestandes vor Produktionsbeginn sowie auch ad hoc nach Produktionsstart gibt es die Möglichkeit von der OeNB eine Lieferung des Gesamtstandes zu beziehen. Diese gliedert sich in zwei Dateien:

- Gesamtstand aller Gruppen mit Hierarchieinformation welche für alle GvK-Melder gleich ist.
- Liste mit Gruppennummern für die eine Zuständigkeit des entsprechenden GvK-Melders besteht.

Bitte Beachten Sie, dass die Lieferung des GvK-Gesamtstandes ab 1.2.2021 nur noch als ZIP-File versendet wird, um die Größe der Sendung zu reduzieren!

II.5 Löschung

Die OeNB informiert monatlich (zu Monatsbeginn) über aufrechte Mitglieder in aufrechten GvKs die folgende Eigenschaften besitzen:

- Der Ident ist beendet (zB. Löschung laut Firmenbuch).
- Der Ident hat kein aufrechtes GKE-Obligo.
- Der Ident ist aufrechtes Mitglied einer GvK.

III Meldung

III.1 Beschreibung

Einige Großbanken werden ausschließlich über eine automatisierte Schnittstelle Meldungen absetzen. Dazu wird das folgende Vorgehen angewandt.

Es werden ausschließlich Veränderungen auf **Basis** der im **OeNB-Datenbestand** abgebildeten Gruppen gemeldet. Es gibt nur zwei Arten der Änderung:

- Neuanlage Hierarchie
- Löschung Hierarchie

Mit Hilfe dieser beiden Meldegeschäftsfälle sind alle Veränderungen bekanntzugeben.

Die Banken sind nur verpflichtet Veränderungen im Bezug zu ihrem eigenen relevanten Teil der Gruppe zu melden, darüber hinaus sind freiwillige Meldungen außerhalb dieses Gruppenbereichs aber möglich.

Löschung Hierarchie

Beim Löschen der untersten Hierarchie wird auch der unterste Ident gelöscht.

III.2 Meldezeitpunkt

Die Meldung kann jederzeit erfolgen.

Im Sinne einer raschen Abarbeitung durch den Sachbearbeiter wird jedoch empfohlen die automatischen Jobs entweder am Tagesende (für den nächsten Tag) oder in den frühen Morgenstunden (längstens jedoch bis 12 Uhr) laufen zu lassen.

III.3 Dateiname

Zum Aufbau des Filenamens finden Sie Informationen auf der Homepage der OeNB unter „Meldewesen> Datenaustausch>DV-Schnittstellen>Verschlüsselte Datenübertragung“ (<https://www.oenb.at/meldewesen/datenaustausch/dv-schnittstellen/verschlueselte-datenuebertragung.html>)

Dort sind auch die unterschiedlichen Konventionen zwischen Meldung über Connect:Direct bzw. SRM beschrieben.

Daraus ergibt sich ein mögliches Beispiel für *Connect:Direct* wie folgt:

O33333KI-A-20071215-0001.DGM0DXML

Für *SRM* kann der Dateiname vereinfacht angegeben werden:

O33333-20071215.DGM0DXML

Meldungsgruppe:	O	OBServ
Dateityp:	DGM	GvK-Meldung
	DGA	GvK-Antwort
	DGV	GvK-Veränderung
	DGG	GvK-Gesamt
	DGL	GvK-LöschInfo

Daraus ergeben sich folgende Varianten für den <Dateityp/Meldungsart>¹:

DGM0DXML	Meldungsdaten, GvK-Meldung, Datendatei, XML-Datei
DGM0AXML	Meldungsdaten, GvK-Meldung, Validierungsfehler (ACK), XML- Datei
DGA0DXML	Meldungsdaten, GvK-Antwort, Datendatei, XML-Datei
DGV0DXML	Meldungsdaten, GvK-Veraenderung, Datendatei, XML-Datei
DGV0DZIP	Meldungsdaten, GvK-Veraenderung, Datendatei, Gezippte Datei
DGG0DXML	Meldungsdaten, GvK-Gesamt, Datendatei, XML-Datei
DGG0DZIP	Meldungsdaten, GvK-Gesamt, Datendatei, Gezippte Datei
DGL0DXML	Meldungsdaten, GvK-LöschInfo, Datendatei, XML-Datei
DGL0DZIP	Meldungsdaten, GvK-LöschInfo, Datendatei, Gezippte Datei

sowie für die Testläufe:

TGM0DXML	Testdaten, GvK-Meldung, Datendatei, XML-Datei
TGM0AXML	Testdaten, GvK-Meldung, Validierungsfehler (ACK), XML-Datei
TGA0DXML	Testdaten, GvK-Antwort, Datendatei, XML-Datei
TGV0DXML	Testdaten, GvK-Veraenderung, Datendatei, XML-Datei
TGV0DZIP	Testdaten, GvK-Veraenderung, Datendatei, Gezippte Datei
TGG0DXML	Testdaten, GvK-Gesamt, Datendatei, XML-Datei
TGG0DZIP	Testdaten, GvK-Gesamt, Datendatei, Gezippte Datei
TGL0DXML	Testdaten, GvK-LöschInfo, Datendatei, XML-Datei
TGL0DZIP	Testdaten, GvK-LöschInfo, Datendatei, Gezippte Datei

Die Dateien zur GvK-Antwort, -Veränderung, -Gesamt und -Löschinfo werden von der OeNB jeweils aktiv an die entsprechenden Adressaten übermittelt.

Meldung nicht verarbeitbar (ACK)

Wie bereits im Kapitel 0 unter 1.1 Validierungsfehler beschrieben, wird - wenn die Meldung nicht verarbeitet werden kann - diese unverändert retourniert und nur die Extension auf **GM0AXML** geändert.

Im Falle einer Ablehnung ist die neuerliche Meldung nochmals mit der gleichen laufenden Nummer zu melden (siehe „LfdNummer“ im Kapitel III.6), da diese ja noch nicht verarbeitet wurde.

¹ Siehe Beschreibung der Namenskonventionen im Dokument „Meldungen über Leitung“.

Rechenzentren

GvK-Meldungen für mehrere Institute können von einem Rechenzentrum in eine XML-Datei gepackt werden, da über die Bankleitzahl im Header das jeweilige Institut ermittelt werden kann.

Die GvK-Antwort wird wieder gesamt an das Rechenzentrum retourniert, wobei wieder die Bankleitzahl im Header zur Unterscheidung der betreffenden Institute dient.

Rechenzentren, die die GvK-Veränderungsmeldung oder GvK-LöschInfo für mehrere Institute empfangen, erhalten eine gezippte Datei (mit ihrer Bankleitzahl im Dateinamen) welche für jedes Institut eine Veränderungsmeldung enthält. Diese Veränderungsmeldungen enthalten die Bankleitzahl des jeweiligen Instituts im Dateinamen.

Beispiel

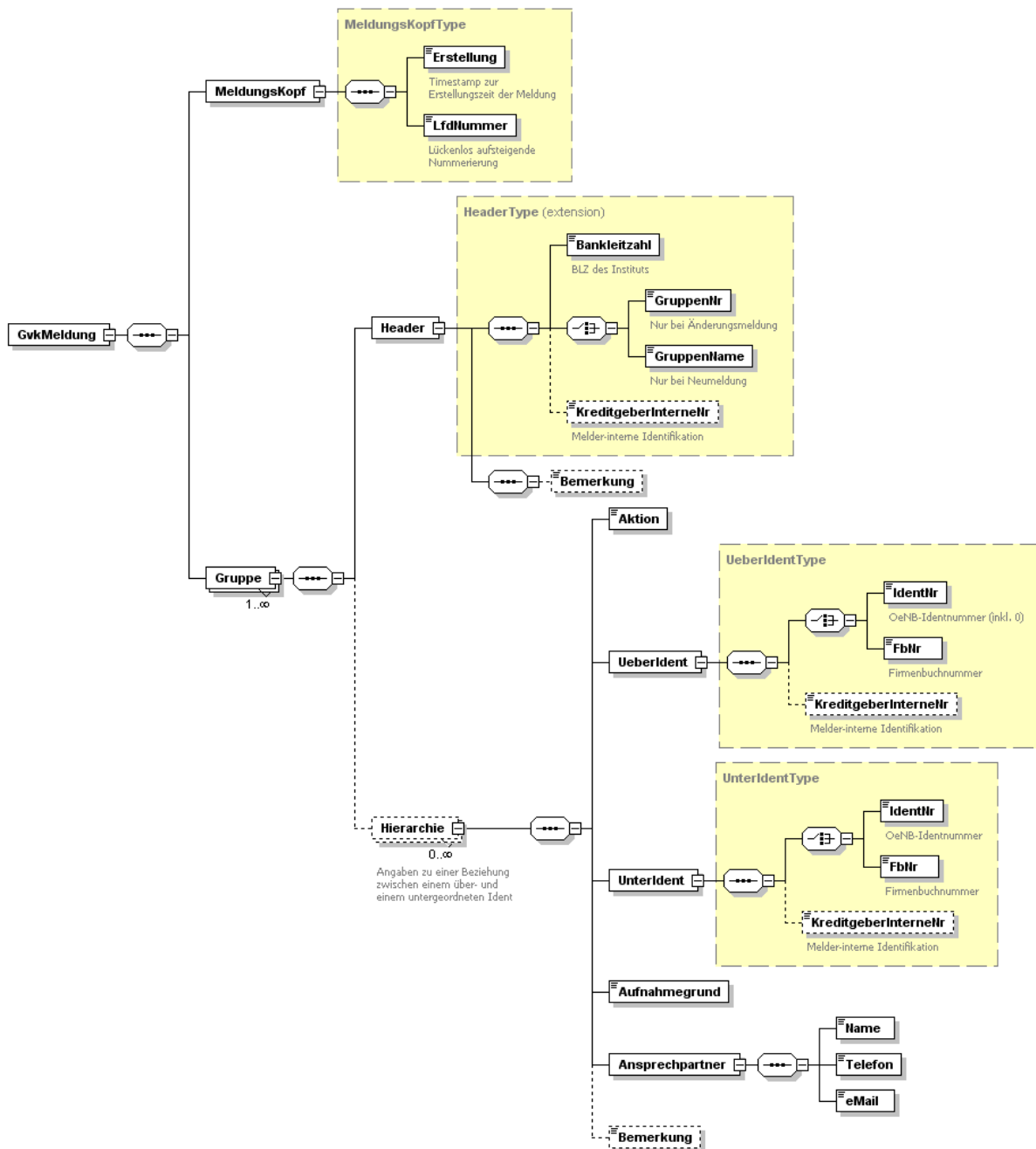
Datei für Rechenzentrum: **O94504RZ-A-20070212-0001.DGV0DZIP**

Enthält die Dateien: **O19410KI-A-20070212-0001.DGV0DXML**
 O19520KI-A-20070212-0001.DGV0DXML
 O19620KI-A-20070212-0001.DGV0DXML

III.4 Dateiaufbau

Gemeldet wird mittels XML-Datenfile welches dem nachfolgenden Schema entsprechen muss.

III.5 XML-Schema



Hinweis:

Die optionale Hierarchie ermöglicht, dass zu einer Gruppe nur eine Bemerkung übermittelt werden kann.

III.6 Erläuterungen zum Schema

Bereich	Feld	Bemerkung/Typ
Meldungskopf	Erstellung	Timestamp zur Erstellungszeit der Meldung
	LfdNummer	Laufende Nummer der Lieferung; dient zum Erkennen von Einspielfehlern 0 falls der Melder dieses Feature nicht unterstützt.
Gruppe-Header	Bankleitzahl	Institut, welches meldet oder für welches gemeldet wird (5stellig numerisch)
	GruppenNr	8stellig numerisch, ist leer bei Neuanlagen
	GruppenName	Bezeichnung der Gruppe; kennzeichnet eine Neuanlage (255 Zeichen)
	KreditgeberInterneNummer	Melderspezifische Identifikation (optional; 255 Zeichen)
	Bemerkung	Text (optional; 255 Zeichen)
Gruppe-Hierarchie	Aktion	N – Neu L – Löschung
	Aufnahmegrund	P – persönlich haftender Gesellschafter K – Kontrollverhältnis W – wirtschaftliche Abhängigkeit H – Kopf („Head“) X – unechter Kopf (nur bei Löschung!)
	Bemerkung	Text (optional; 255 Zeichen)
UeberIdent		Angaben zum übergeordneten (unabhängigen) Ident
	IdentNr	8stellig, IdentNr 0 für virtuelle Köpfe erlaubt
	FbNr	Österreichische Firmenbuchnummer (inkl. Prüfbuchstabe) zB. 12345a
	KreditgeberInterneNummer	Text (optional; 255 Zeichen)
UnterIdent		Angaben zum untergeordneten (abhängigen) Ident
	IdentNr	8stellig
	FbNr	Österreichische Firmenbuchnummer (inkl. Prüfbuchstabe) zB. 12345a
	KreditgeberInterneNummer	Melderspezifische Identifikation (optional; 255 Zeichen)
Ansprechpartner		
	Name	Name des zuständigen Sachbearbeiters (255 Zeichen)
	Telefon	TelefonNr des zuständigen Sachbearbeiters (255 Zeichen)
	eMail	E-Mail-Adresse des zuständigen Sachbearbeiters (255 Zeichen)

Ein Kopf wird als UnterIdent unter einem „virtuellen Ident“ 0 (=die Wurzel in jeder Gruppe) mit Aufnahmegrund „H“ gemeldet.

Aufnahmegrund „X“

Dieser wird im Gesamtbestand für unechte Köpfe ausgewiesen.

Von unechten Köpfen wird gesprochen wenn die Gruppe nicht komplett mit zusammenhängenden Hierarchien aufgebaut ist. In so einem Fall werden sämtliche Idents ohne übergeordneten Ident als unechte Köpfe geführt.

Bei der Veränderung einer Gruppe müssen diese Köpfe mit Aufnahmegrund „X“ gelöscht werden und gegebenenfalls als neue echte Köpfe („H“) mit darunter liegender Struktur gemeldet werden.

Daher ist der Aufnahmegrund „X“ *nur für Löschungen*, jedoch *nicht für Neumeldungen* erlaubt!

III.7 Besonderheiten in der Logik

Für die folgende Beschreibung wird eine Hierarchie mit folgender Syntax dargestellt:

Aktion: ÜberIdent – Aufnahmegrund – UnterIdent

Ignorieren von mehrfachen Neumeldungen zu Köpfen

Mehrfache Neumeldungen innerhalb einer Meldung zu einer Gruppe zu einem echten Kopf in der Form

N: 0 – H – 1

führt zu einem Ignorieren dieser (vorhandenen) Hierarchie-Meldungen.

Automatisch generierte Löschmeldungen zu unechten Köpfen

Wenn in einer Neumeldung einer Hierarchie der untergeordnete Ident in der aktuellen Gruppe einen Aufnahmegrund „X“ hat, so wird hierfür eine Löschmeldung zu diesem Ident generiert.

N: 17 – K – 23

wobei 23 in einer Hierarchie der Form 0 – X – 23 ist erzeugt bei der Verarbeitung der Meldung folgende automatisch generierte Hierarchie:

L: 0 – X – 23

III.8 Beispiel

```

<GvkMeldung
xsi:noNamespaceSchemaLocation="http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2007_001/
GvkMeldung.xsd" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance">
  <Meldungskopf>
    <Erstellung>2007-02-27T06:30:00</Erstellung>
    <LfdNummer>17</LfdNummer>
  </Meldungskopf>
  <Gruppe>
    <Header>
      <Bankleitzahl>11000</Bankleitzahl>
      <GruppenName>Testgruppe</GruppenName >
      <KreditgeberInterneNr>GR 123456</KreditgeberInterneNr>
      <Bemerkung>Neuanlage einer Gruppe</Bemerkung>
    </Header>
    <Hierarchie>
      <Aktion>N</Aktion>
      <UeberIdent>
        <IdentNr>0</IdentNr>
      </UeberIdent>
      <UnterIdent>
        <IdentNr>4711</IdentNr>
        <KreditgeberInterneNr>KR 987.46</KreditgeberInterneNr>
      </UnterIdent>
      <Aufnahmegrund>H</Aufnahmegrund>
      <Ansprechpartner>
        <Name>Meier</Name>
        <Telefon>12 34 56 / 789</Telefon>
        <eMail>max.meier@bank.at</eMail>
      </Ansprechpartner>
    </Hierarchie>
    <Hierarchie>
      <Aktion>N</Aktion>
      <UeberIdent>
        <IdentNr>4711</IdentNr>
        <KreditgeberInterneNr>KR 987.46</KreditgeberInterneNr>
      </UeberIdent>
      <UnterIdent>
        <IdentNr>4712</IdentNr>
      </UnterIdent>
      <Aufnahmegrund>W</Aufnahmegrund>
      <Ansprechpartner>
        <Name>Meier</Name>
        <Telefon>12 34 56 / 789</Telefon>
        <eMail>max.meier@bank.at</eMail>
      </Ansprechpartner>
      <Bemerkung>Das ist eine Bemerkung.</Bemerkung>
    </Hierarchie>
  </Gruppe>
</GvkMeldung>
  
```


III.9 Fallbeispiel „Neuer Kopf“

Löschung des bisherigen Kopfes mit der IdentNr 1 und Erhebung des bisher einzigen darunterliegenden Idents 2 zum neuen Kopf:

```

<Hierarchie>
  <Aktion>L</Aktion>
  <UeberIdent>
    <IdentNr>0</IdentNr>
  </UeberIdent>
  <UnterIdent>
    <IdentNr>1</IdentNr>
  </UnterIdent>
  <Aufnahmegrund>H</Aufnahmegrund>
</Hierarchie>
<Hierarchie>
  <Aktion>L</Aktion>
  <UeberIdent>
    <IdentNr>1</IdentNr>
  </UeberIdent>
  <UnterIdent>
    <IdentNr>2</IdentNr>
  </UnterIdent>
  <Aufnahmegrund>K</Aufnahmegrund>
</Hierarchie>
<Hierarchie>
  <Aktion>N</Aktion>
  <UeberIdent>
    <IdentNr>0</IdentNr>
  </UeberIdent>
  <UnterIdent>
    <IdentNr>2</IdentNr>
  </UnterIdent>
  <Aufnahmegrund>H</Aufnahmegrund>
</Hierarchie>
  
```

Anmerkung:

In dieser Darstellung wird zur besseren Veranschaulichung der Vorgangsweise nur der „Hierarchie“-Knoten ohne den Subknoten „Ansprechpartner“ angezeigt; ebenso sind die IdentNrn weder real noch gültig.

IV Prüfungen

Es gibt drei Ebenen der Datenprüfung

1. Schema Validierung
Mussfelder, Datentypen, Dateiaufbau
Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung abgelehnt.
2. Formale Prüfung
Inhaltliche Prüfungen
Im Fehlerfall werden alle Meldungen zu der Gruppe abgelehnt.
3. Sachbearbeiter Prüfungen
Vergleich mit dem weiteren Datenbestand der OeNB bzw. weiteren Meldungen zu dieser Gruppe.
Bei Fehlern oder Unklarheiten: Meldungen zur Gruppe werden im individuellen Dialog einer Klärung bzw. Vervollständigung zugeführt

IV.1 Prüfregeln

Die formale Prüfung kann in folgende Teilbereiche eingeteilt werden:

IV.1.1 Identifikation

IV.1.1.1 Regel „Gruppennummer“

Nur bei Änderungsmeldungen anzuwenden.

Die Gruppennummer muss gültig (existieren und aktiv) sein und sie muss befüllt sein.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

7 Fehlende oder fehlerhafte Gruppennummer.

IV.1.1.2 Regel „Meldergruppe“

Eine strukturelle Änderungsmeldung auf eine Meldergruppe darf nur vom zuständigen Melder durchgeführt werden.

Anmerkung: Die Meldung eines Kommentars ist jedoch zulässig.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

8 Eine Meldergruppe darf nur durch den eingetragenen Melder verändert werden.

IV.1.1.3 Regel „Firmenbuchnummer“

Die Firmenbuchnummer muss in eine gültige IdentNr überführt werden können.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

- 13 Die übergeordnete Firmenbuchnummer ist unbekannt.
- 17 Die untergeordnete Firmenbuchnummer ist unbekannt.

IV.1.1.4 Regel „gültige IdentNr“

Die IdentNr muss der OeNB-IdentNr-Regel genügen.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

- 10 Die übergeordnete IdentNr ist ungültig.
- 14 Die untergeordnete IdentNr ist ungültig.

IV.1.1.5 Regel „vorhandene IdentNr“

Die Identnummer muss auf einen gültigen oder auf einen beendeten OeNB-Ident verweisen, falls dieser beendete bereits Mitglied in der Gruppe ist.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

- 11 Die übergeordnete IdentNr ist unbekannt.
- 15 Die untergeordnete IdentNr ist unbekannt.

IV.1.1.6 Regel „gültige Objektart“

Die Objektart des Idents muss für den GvK-Import zulässig sein. Folgende Objektarten sind nicht zulässig:

- Zweigniederlassung (jeglicher Art im In- und Ausland)
- Eigentümergemeinschaft
- GnbR
- Konsortium
- Solidarkreditnehmer
- Inländische Städte, Gemeinden, Bundesländer und der Staat Österreich

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

- 12 Der übergeordnete Ident ist für die GvK nicht zulässig.
- 16 Der untergeordnete Ident ist für die GvK nicht zulässig.

IV.1.1.7 Regel „Aufnahmegrund X“

Der Aufnahmegrund „X“ ist nur für die Löschung (Aktion „L“) einer Hierarchie erlaubt.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

18 Der Aufnahmegrund „X“ ist nur für die Löschung einer Hierarchie erlaubt.

IV.1.1.8 Regel „Rechtsform“

Der Aufnahmegrund „P“ ist nicht zulässig wenn der untergeordnete Ident eine Kapitalgesellschaft (zB Rechtsform GMBH, AG, SA, SARL, SPA, SRL, ...) ist.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

20 Der untergeordnete Ident ist in seiner Rechtsform keine Personengesellschaft.

IV.1.2 Konsistenz

IV.1.2.1 Regel „Neumeldung – Mindestens 2 Mitglieder“

Bei Neumeldung einer Gruppe muss diese zumindest 2 Mitglieder führen.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

21 Bei Neumeldung einer Gruppe muss diese zumindest 2 Mitglieder führen.

IV.1.2.2 Regel „Gruppenneumeldung - Zusammenhang“

Bei einer Neumeldung (einer Gruppe) muss immer eine Verbindung zum Gruppenkopf (echter Kopf muss markiert werden) in vollständiger Hierarchie vorhanden sein.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

22 Bei einer Neumeldung muss immer eine Verbindung zum Gruppenkopf in vollständiger Hierarchie vorhanden sein.

IV.1.2.3 Regel „Gruppenänderung - Zusammenhang“

Jeder Ident, der neu gemeldet wird, muss in vollständiger Hierarchie zum Gruppenkopf abgebildet werden.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

23 Jeder Ident, der neu gemeldet wird, muss in vollständiger Hierarchie zum Gruppenkopf abgebildet werden.

IV.1.2.4 Regel „Neuanlage – Meldergruppenkopf“

Bei Neumeldung eines Kopfes in einer 9er-Gruppe darf der gekennzeichnete Kopf kein Kopf einer Meldergruppe sein.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

24 Ein neugemeldeter Kopf einer 9er Gruppe darf nicht Kopf einer Meldergruppe sein.

IV.1.2.5 Regel „Kopf vorhanden“

In jeder Gruppe muss zumindest ein Kopf definiert sein.

Wenn eine Gruppe verändert wird, die noch keinen Kopf hat, ist in jedem Fall ein Kopf zu melden.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

25 Jede Gruppe muss zumindest einen Kopf haben.

IV.1.2.6 Regel „Mehrfache Köpfe“

Mehrere Köpfe sind nur dann zulässig wenn alle Köpfe eine P-Beziehung haben und in der zweiten Ebene Hierarchien zu denselben Personengesellschaften haben und keine weiteren Hierarchien von den Köpfen ausgehen.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

26 Eine Gruppe kann nur dann mehr als einen Kopf haben wenn alle Gruppenköpfe persönlich haftende Gesellschafter einer oder mehrerer Personengesellschaften sind.

IV.1.2.7 Regel „Gruppenkopf – kein untergeordneter Ident“

Ein echter Gruppenkopf (H) kann nicht gleichzeitig ein untergeordneter Ident sein.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

27 Ein echter Gruppenkopf kann nicht gleichzeitig ein untergeordneter Ident sein.

IV.1.2.8 Regel „Hierarchie eindeutig“

Nur *eine* Verbindung zwischen zwei Idents innerhalb einer Gruppe zulässig wobei Richtung und Aufnahmegrund egal sind. (zB die Existenz von 1K2 schließt aus: 2K1, 1W2, 2W1, 1P2, 2P2)

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

28 Es ist nur eine Art der Verbindung zwischen zwei Gruppenmitgliedern zulässig.

IV.1.2.9 Regel „Hierarchie unter wirtschaftlich Abhängigen“

Unter einem wirtschaftlich Abhängigen dürfen keine weiteren Hierarchien angefügt werden.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

29 Die Abbildung von Hierarchien unterhalb eines wirtschaftlich Abhängigen ist nicht zulässig.

IV.1.2.10 Regel „7er Gruppe – Hierarchie unter Personengesellschaft“

Bei 7er Gruppen dürfen keine Hierarchien unterhalb der Personengesellschaft angefügt werden.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

30 Die Abbildung von Hierarchien unterhalb einer Personengesellschaft ist nicht zulässig.

IV.1.2.11 Regel „7er Gruppe – Hierarchie über Gesellschafter“

Bei 7er Gruppen dürfen keine Hierarchien oberhalb der/des persönlich haftenden Gesellschafters angefügt werden.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

31 Die Abbildung von Hierarchien oberhalb des/der persönlich haftenden Gesellschafters ist nicht zulässig.

IV.1.2.12 Regel „Zirkelbezug“

Ein Zirkel darf nicht gemeldet werden. Falls ein Zirkel real vorkommt ist hier eine Unterbrechung zu melden und ein entsprechender Kommentar anzugeben.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

32 Die Struktur weist einen Zirkelbezug auf.

IV.1.2.13 Regel „Neue Hierarchie nicht einfügbar“

Eine neue Hierarchie wurde gemeldet deren übergeordneter Ident aber nicht in der vorhandenen Gruppe gefunden wurde. Daher kann diese neue Hierarchie nicht in die vorhandene Gruppe eingefügt werden.

Im Fehlerfall wird diese Hierarchie der Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

33 Die neue Hierarchie kann nicht in die Gruppe eingefügt werden.

IV.1.2.14 Regel „Löschung“

Es wurde die Löschung einer Hierarchie gemeldet die niemals im Stand der OeNB war.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

34 Die Löschung ist nicht möglich da diese Hierarchie nicht existiert.

IV.1.2.15 Regel „Löschung – Mindestens 2 Mitglieder“

Bei Löschung einer Hierarchie muss die verbleibende Gruppe zumindest 2 Mitglieder oder gar kein Mitglied führen.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

35 Bei Löschung einer Hierarchie muss die verbleibende Gruppe kein oder zumindest 2 Mitglieder führen.

IV.1.2.16 Regel „Löschung Gruppe – Zuständigkeiten vorhanden“

Eine Löschung der gesamten Gruppe ist nur zulässig wenn die Gruppe keine aktuellen GVA-Zuständigkeiten hat.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

36 Eine Löschung der Gruppe ist nur zulässig, wenn die Gruppe keine GVA-Zuständigkeit hat.

IV.1.2.17 Regel „Neumeldung ohne Löschung“

Eine Neumeldung eines Unteridents ist nicht zulässig, wenn der Ident nach der Veränderung gleichzeitig einem oder mehreren Idents der Gruppe untergeordnet wäre UND in der obersten Hierarchie der Gruppe als Freischwebender (keine weiteren Unteridents) vorliegen würde.

Im Fehlerfall wird die gesamte Meldung zur Gruppe abgewiesen.

Fehlertext

37 Zur Neumeldung des Idents muss auch eine Löschung als Freischwebender erfolgen.

IV.2 Fehlernummern

IV.2.1 Fehlernummern im Gruppenkopf

- 1 Lieferfile fehlt.
Das aktuelle Lieferfile für eine GvkMeldung ist nicht das nächste in der Reihenfolge. Es wurde zumindest ein Lieferfile nicht geliefert/eingespielt.
- 2 Lieferfile doppelt.
Das aktuelle Lieferfile für eine GvkMeldung wurde bereits geliefert/eingespielt.
- 3 Identifikation fehlerhaft.
Ein oder mehrere Idents einer Meldung konnten nicht identifiziert werden. - Die genaue Fehlerursache ist in der jeweiligen Hierarchie beschrieben.
- 4 Struktur fehlerhaft.
Es liegt ein struktureller Fehler vor. - Die genaue Fehlerursache ist in der jeweiligen Hierarchie beschrieben.
- 5 Struktur fehlerhaft – der Fehler kann jedoch keiner bestimmten Hierarchie zugeordnet werden.
- 6 Melder nicht berechtigt.
Der Melder ist nicht zur automatischen Datenmeldung für die GvK berechtigt.
- 7 Fehlende oder fehlerhafte Gruppennummer.
- 8 Eine Meldergruppe darf nur durch den eingetragenen Melder verändert werden.

IV.2.2 Fehlernummern in der Hierarchie

- 10 Die übergeordnete IdentNr ist ungültig.
- 11 Die übergeordnete IdentNr ist unbekannt.
- 12 Der übergeordnete Ident ist für die GvK nicht zulässig.
- 13 Die übergeordnete Firmenbuchnummer ist unbekannt.
- 14 Die untergeordnete IdentNr ist ungültig.
- 15 Die untergeordnete IdentNr ist unbekannt.
- 16 Der untergeordnete Ident ist für die GvK nicht zulässig.
- 17 Die untergeordnete Firmenbuchnummer ist unbekannt.
- 18 Der Aufnahmegrund „X“ ist nur für die Löschung einer Hierarchie erlaubt.
- 19 *(derzeit nicht in Verwendung)*
- 20 Der untergeordnete Ident ist in seiner Rechtsform keine Personengesellschaft.
- 21 Bei Neumeldung einer Gruppe muss diese zumindest 2 Mitglieder führen.
- 22 Bei einer Neumeldung muss immer eine Verbindung zum Gruppenkopf in vollständiger Hierarchie vorhanden sein.
- 23 Jeder Ident, der neu gemeldet wird, muss in vollständiger Hierarchie zum Gruppenkopf abgebildet werden.
- 24 Bei einer Neumeldung darf der gekennzeichnete Kopf kein Kopf einer Meldergruppe sein.
- 25 Jede Gruppe muss zumindest einen Kopf haben.
- 26 Eine Gruppe kann nur dann mehr als einen Kopf haben wenn alle Gruppenköpfe persönlich haftende Gesellschafter einer oder mehrerer Personengesellschaften sind.
- 27 Ein echter Gruppenkopf kann nicht gleichzeitig ein untergeordneter Ident sein.
- 28 Es ist nur eine Art der Verbindung zwischen zwei Gruppenmitgliedern zulässig.
- 29 Die Abbildung von Hierarchien unterhalb eines wirtschaftlich Abhängigen ist nicht zulässig.
- 30 Die Abbildung von Hierarchien unterhalb einer Personengesellschaft ist nicht zulässig.
- 31 Die Abbildung von Hierarchien oberhalb des/der persönlich haftenden Gesellschafter ist nicht zulässig.
- 32 Die Struktur weist einen Zirkelbezug auf.
- 33 Die neue Hierarchie kann nicht in die Gruppe eingefügt werden.
- 34 Die Löschung ist nicht möglich da diese Hierarchie nicht existiert.
- 35 Bei Löschung einer Hierarchie muss die verbleibende Gruppe kein oder zumindest 2 Mitglieder führen.
- 36 Eine Löschung der Gruppe ist nur zulässig, wenn die Gruppe keine GVA-Zuständigkeit hat.
- 37 Zur Neumeldung des Idents muss auch eine Löschung als Freischwebender erfolgen.

V Antwort

V.1 Beschreibung

Jede Meldung (egal ob fehlerhaft oder korrekt) wird beantwortet. Im Rahmen dieser Antwort wird allerdings nur die formale Richtigkeit geprüft. Jede formal richtige Meldung wird noch weiteren Prüfungen (mit Sachbearbeiterinteraktion) unterzogen und kann somit zu einem späteren Zeitpunkt noch beanstandet werden.

Die Antwort zur Meldung wird sofort nach Verarbeitung der Meldung mit Angabe von Fehlern bzw. Bestätigung der formalen Richtigkeit versandt

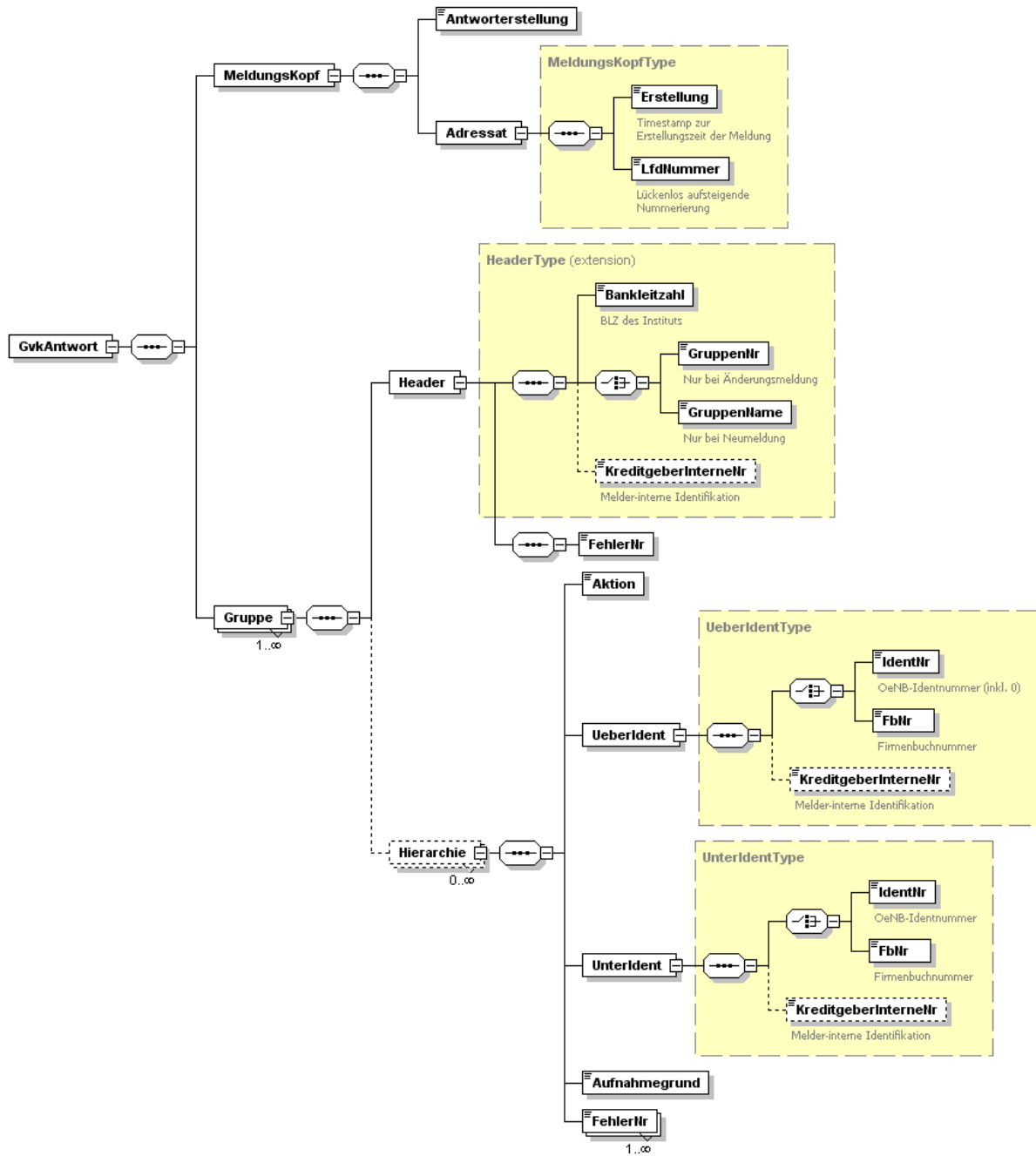
Achtung:

Diese Antwort garantiert noch keine Veränderung der Gruppe. Jede Gruppenmeldung wird noch einem Sachbearbeiter vorgelegt der letztendlich entscheidet ob diese Änderung durchgeführt wird oder nicht.

Hinweis:

Eine Antwort wird nur für validierbare Meldungen generiert. – Ist eine Meldung nicht validierbar wird diese sofort mit einer „Acknowledgement Message“ retourniert.

V.2 XML-Schema



V.3 Erläuterungen zum Schema

Bereich	Feld	Bemerkung/Typ
Meldungskopf	Antworterstellung	Timestamp der Antwortmeldung
Adressat	Erstellung	Timestamp der urspr. Meldungserstellung
	LfdNummer	Laufende Nummer der Lieferung des Melders
Gruppe-Header	Bankleitzahl	Institut, welches meldet oder für welches gemeldet wird (5stellig numerisch)
	GruppenNr	8stellig numerisch; bei Änderungen der Gruppe
	GruppenName	Bezeichnung der Gruppe; kennzeichnet eine Neuanlage (255 Zeichen)
	KreditgeberInterneNummer	Text (optional)
	FehlerNr	0 – valide, > 0 Fehlerkennung
Gruppe-Hierarchie	Aktion	N – Neu L – Löschung
	Aufnahmegrund	P – persönlich haftender Gesellschafter K – Kontrollverhältnis W – wirtschaftliche Abhängigkeit H – Kopf („Head“) X – unechter Kopf
	FehlerNr	0 – valide > 0 Fehlerkennung
	UeberIdent	Angaben zum übergeordneten (unabhängigen) Ident
	IdentNr	8stellig, IdentNr 0 für virtuelle Köpfe erlaubt
	FbNr	Österreichische Firmenbuchnummer (inkl. Prüfbuchstabe) zB. 12345a
	KreditgeberInterneNummer	Text (optional; 255 Zeichen)
UnterIdent		Angaben zum untergeordneten (abhängigen) Ident
	IdentNr	8stellig
	FbNr	Österreichische Firmenbuchnummer (inkl. Prüfbuchstabe) zB. 12345a
	KreditgeberInterneNummer	Text (optional; 255 Zeichen)

V.4 Beispiel

```
<GvkAntwort
xsi:noNamespaceSchemaLocation="http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2007_001/
GvkAntwort.xsd" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance">
  <AntwortErstellung>2007-02-27T08:10:00</Erstellung>
  <MeldungsKopf>
    <Adressat>
      <Erstellung>2007-02-27T06:30:00</Erstellung>
      <LfdNummer>17</LfdNummer>
    </Adressat>
  </MeldungsKopf>
  <Gruppe>
    <Header>
      <Bankleitzahl>11000</Bankleitzahl>
      <GruppenName>Testgruppe</GruppenName>
      <KreditgeberInterneNr>GR 123456</KreditgeberInterneNr>
      <FehlerNr>0</FehlerNr>
    </Header>
    <Hierarchie>
      <Aktion>N</Aktion>
      <UeberIdent>
        <IdentNr>0</IdentNr>
      </UeberIdent>
      <UnterIdent>
        <IdentNr>4711</IdentNr>
        <KreditgeberInterneNr>KR 987.46</KreditgeberInterneNr>
      </UnterIdent>
      <Aufnahmegrund>H</Aufnahmegrund>
      <FehlerNr>0</FehlerNr>
    </Hierarchie>
    <Hierarchie>
      <Aktion>N</Aktion>
      <UeberIdent>
        <IdentNr>4711</IdentNr>
        <KreditgeberInterneNr>KR 987.46</KreditgeberInterneNr>
      </UeberIdent>
      <UnterIdent>
        <IdentNr>4712</IdentNr>
      </UnterIdent>
      <Aufnahmegrund>W</Aufnahmegrund>
      <FehlerNr>0</FehlerNr>
    </Hierarchie>
  </Gruppe>
</GvkAntwort>
```

VI Veränderung

VI.1 Beschreibung

Bei jeglicher Art von Änderung erhält jeder Melder oder Abonnent einer Gruppe eine Rückmeldung. Mögliche Änderungen sind:

- Neumeldung der Gruppe
- Hierarchie hinzugefügt
- Hierarchie entfernt
- Namensänderung der Gruppe
- Zusammenlegung eines Idents auf einen anderen Ident
- Löschung der Gruppe

Die Rückmeldung beinhaltet immer die gesamte Gruppe und zusätzlich die Änderungen gegenüber dem alten Datenstand der Gruppe.

Die Meldung erfolgt im XML-Format.

Adressaten zu der Rückmeldung sind folgende Melder:

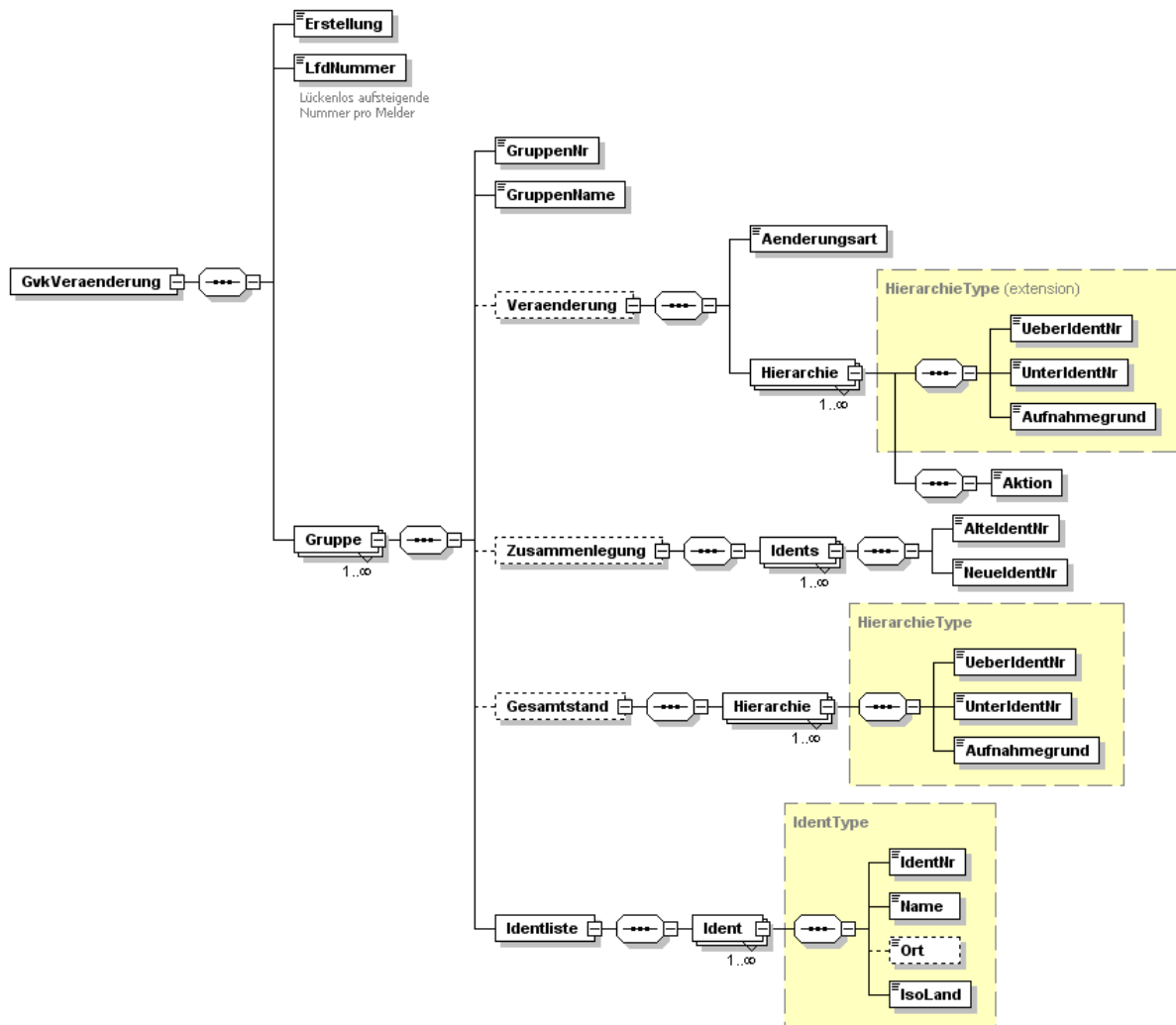
- Melder der die Änderung veranlasst hat (ist immer auch im folgenden Punkt beinhaltet).
- Alle Melder die eine Zuständigkeit innerhalb der Gruppe haben.
- Alle Melder die zusätzlich ein Interesse an der Gruppe angemeldet haben (Abonnenten).

Jeder Adressat erhält dieselbe Rückmeldung.

Die Rückmeldung erfolgt einmal täglich (Nachtjob, zeitlich nahe der Eridab-Befüllung) und liefert die Daten basierend auf folgendem XML-Schema.

Die Veränderungsmeldung kann auch bei Meldung via Internet gewählt werden.

VI.2 XML-Schema



Die **Zusammenlegung** stellt einen besonderen Geschäftsfall dar und hat folgenden fachlichen Hintergrund:

Bei der Identnummernvergabe kann es vorkommen, dass derselbe Ident mehrfach im System angelegt wird und daher mit mehreren Identnummern bekannt ist.

Sobald diese Tatsache entdeckt wird erfolgt eine sogenannte „Zusammenlegung“ bei der ein Ident storniert und jene Daten auf den anderen Ident kopiert werden, die dieser noch nicht besitzt. (Es entsteht somit eine datentechnische Obermenge der beiden Idents.)

Dies kann auch Auswirkungen auf eine oder mehrere GvK haben sofern der stornierte Ident aufrechtes Mitglied einer GvK ist.

Im Gesamtstand ist jeweils nur mehr die neue IdentNr zu finden.

VI.3 Erläuterungen zum Schema

Bereich	Feld	Bemerkung/Typ	
Erstellung		Timestamp der Dateierstellung	
LfdNummer		Lückenlos aufsteigende Nummer welche pro Melder hoch gezählt wird.	
Gruppe	GruppenNr	Gruppenidentifikation (8stellig numerisch)	
	GruppenName	Aktuelle Bezeichnung der Gruppe (255 Zeichen)	
Veraenderung	Aenderungsart	N – Neumeldung einer Gruppe A – Änderung einer Gruppe L – Löschung einer Gruppe	
	Hierarchie	UeberIdentNr	8stellige IdentNr
		UnterIdentNr	8stellig IdentNr (falls UeberIdent ohne Hierarchie-information vorliegt wird dieses Feld nicht befüllt)
	Aufnahmegrund	P – persönlich haftender Gesellschafter K – Kontrollverhältnis W – wirtschaftliche Abhängigkeit H – echter Kopf („Head“) X – unechter Kopf	
	Aktion	N – Neue Hierarchie L – Löschung einer Hierarchie	
Zusammenlegung			
Idents	AltIdentNr	8stellige IdentNr	
	NeueIdentNr	8stellige IdentNr	
Gesamtstand-Hierarchie	UeberIdentNr	8stellige IdentNr	
	UnterIdentNr	8stellige IdentNr (falls UeberIdent ohne Hierarchie-information vorliegt wird dieses Feld nicht befüllt)	
	Aufnahmegrund	P/K/W/H/X	
IdentListe	IdentNr	8stellige IdentNr	
	Name	Bezeichnung (255 Zeichen)	
	Ort	Bezeichnung (optional; 255 Zeichen)	
	IsoLand	2stelliger Iso-Land-Code	

Hinweis:

Eine Löschung eines hierarchielosen Idents wird mit dem virtuellen ÜberIdent 0, dem hierarchielosen Ident und dem Aufnahmegrund „unechter Kopf“ gemeldet.

Ein hierarchieloser Ident (=unechter Kopf) kann nur in der GvkVeraenderung gemeldet werden, da dieser nicht neu angelegt/entstehen darf sondern nur im derzeitigen Bestand existieren kann!

Bei der Löschung einer Gruppe werden die GruppenNr und der GruppenName gemeldet sowie die Elemente Veraenderung und Identliste für die enthaltenen Idents. Nur der Gesamtstand entfällt und ist daher im Schema optional.

Der Ident mit der IdentNr 0 (= Wurzel in jeder GvK) dient der Darstellung als vollständiger Baum, ist aber kein gültiger Ident und besitzt keine Stammdaten. Daher wird dieser auch nicht in der IdentListe ausgegeben.

VI.4 Beispiel

```

<GvkVeraenderung xsi:noNamespaceSchemaLocation=
"http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2008_001/GvkVeraenderung.xsd"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance">
  <Erstellung>2007-02-27T22:15:00</Erstellung>
  <LfdNummer>17</LfdNummer>
  <Gruppe>
    <GruppenNr>90000001</GruppenNr>
    <GruppenName>Testgruppe</GruppenName>
    <Veraenderung>
      <Aenderungsart>N</Aenderungsart>
      <Hierarchie>
        <UeberIdentNr>0</UeberIdent>
        <UnterIdentNr>4711</UnterIdent>
        <Aufnahmegrund>H</Aufnahmegrund>
        <Aktion>N</Aktion>
      </Hierarchie>
      <Hierarchie>
        <UeberIdentNr>4711</UeberIdent>
        <UnterIdentNr>4712</UnterIdent>
        <Aufnahmegrund>W</Aufnahmegrund>
        <Aktion>N</Aktion>
      </Hierarchie>
    </Veraenderung>
    <Gesamtstand>
      <Hierarchie>
        <UeberIdentNr>0</UeberIdent>
        <UnterIdentNr>4711</UnterIdent>
        <Aufnahmegrund>H</Aufnahmegrund>
      </Hierarchie>
      <Hierarchie>
        <UeberIdentNr>4711</UeberIdent>
        <UnterIdentNr>4712</UnterIdent>
        <Aufnahmegrund>W</Aufnahmegrund>
      </Hierarchie>
    </Gesamtstand>
    <Identliste>
      <Ident>
        <IdentNr>4711</IdentNr>
        <Name>Max Meier AG</Name>
        <IsoLand>AT</IsoLand>
        <Ort>Wien</Ort>
      </Ident>
      <Ident>
        <IdentNr>4712</IdentNr>
        <Name>Mustermann GmbH</Name>
        <IsoLand>AT</IsoLand>
        <Ort>Wien</Ort>
      </Ident>
    </Identliste>
  </Gruppe>
</GvkVeraenderung>
  
```

VII Gesamtstand

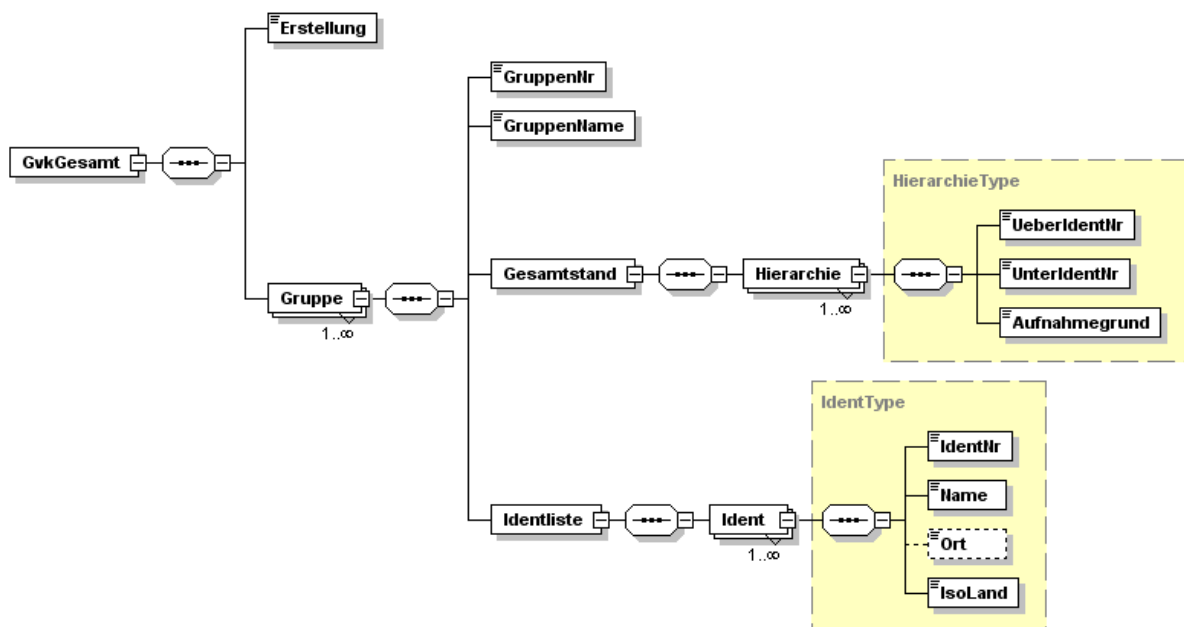
VII.1 Beschreibung

Es besteht für jeden Teilnehmer an der automatischen Meldeschiene die Möglichkeit täglich einen Gesamtbestand aller Gruppen zu erhalten. Dieser Gesamtbestand wird ausschließlich im XML-Format angeboten und beinhaltet keine Veränderungsinformationen.

Zusammenlegung

Im Falle von Zusammenlegungen (siehe Seite 32) gibt es im Gesamtstand keine gesonderte Notifizierung. Ab dem Datum der Zusammenlegung wird in der jeweiligen Hierarchie und in der Identliste anstelle der stornierten IdentNr die neue IdentNr übermittelt.

VII.2 XML-Schema



VII.3 Erläuterungen zum Schema

Bereich	Feld	Bemerkung/Typ
Erstellung		Timestamp der Dateierstellung
Gruppe	GruppenNr	Gruppenidentifikation (8stellig numerisch)
	GruppenName	Aktuelle Bezeichnung der Gruppe (255 Zeichen)
Gesamtstand- Hierarchie	UeberIdentNr	8stellig IdentNr
	UnterIdentNr	8stellig IdentNr (falls UeberIdent ohne Hierarchieinformation vorliegt wird dieses Feld nicht befüllt)
	Aufnahmegrund	P/K/W/H/X
IdentListe	IdentNr	8stellige IdentNr
	Name	Bezeichnung (255 Zeichen)
	Ort	Bezeichnung (optional; 255 Zeichen)
	IsoLand	2stelliger Iso-Land-Code

VII.4 Beispiel

```

<GvkGesamt xsi:noNamespaceSchemaLocation=
"http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2007_001/GvkGesamt.xsd"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance">
  <Erstellung>2007-02-27T22:15:00</Erstellung>
  <Gruppe>
    <GruppenNr>90000001</GruppenNr>
    <GruppenName>Testgruppe</GruppenName>
    <Gesamtstand>
      <Hierarchie>
        <UeberIdentNr>0</UeberIdent>
        <UnterIdentNr>4711</UnterIdent>
        <Aufnahmegrund>H</Aufnahmegrund>
      </Hierarchie>
      <Hierarchie>
        <UeberIdentNr>4711</UeberIdent>
        <UnterIdentNr>4712</UnterIdent>
        <Aufnahmegrund>W</Aufnahmegrund>
      </Hierarchie>
    </Gesamtstand>
    <Identliste>
      <Ident>
        <IdentNr>4711</IdentNr>
        <Name>Max Meier AG</Name>
        <IsoLand>AT</IsoLand>
        <Ort>Wien</Ort>
      </Ident>
      <Ident>
        <IdentNr>4712</IdentNr>
        <Name>Mustermann GmbH</Name>
        <IsoLand>AT</IsoLand>
        <Ort>Wien</Ort>
      </Ident>
    </Identliste>
  </Gruppe>
</GvkGesamt>

```

VIII Information zu gelöschten Idents

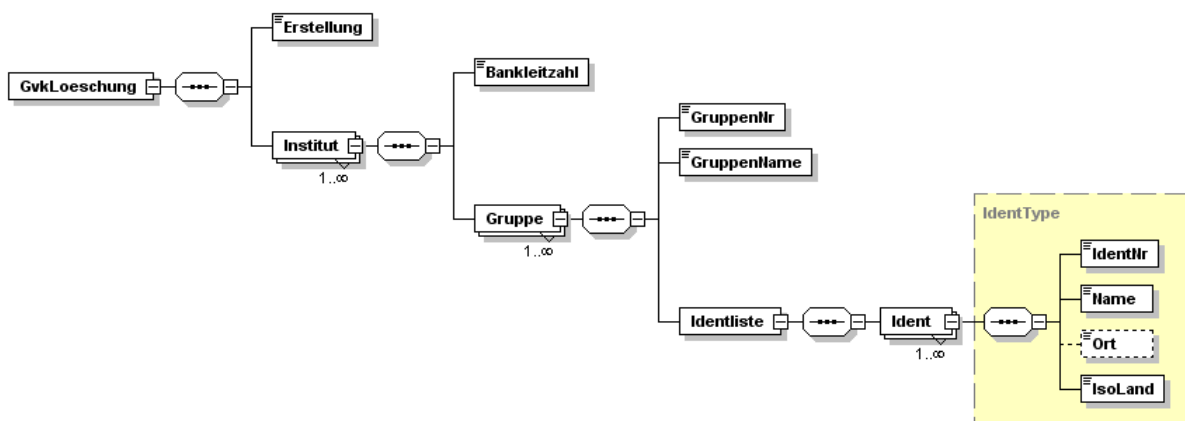
VIII.1 Beschreibung

Die OeNB informiert monatlich (zu Monatsbeginn) über aufrechte Mitglieder in aufrechten GvKs die folgende Eigenschaften besitzen:

- Der Ident ist beendet (zB. Löschung laut Firmenbuch)
- Der Ident hat kein aufrechtes GKE-Obligo
- Der Ident ist aufrechtes Mitglied einer GvK

Informiert werden jeweils die zuständigen Institute. Diese Institute werden angehalten die Gruppe den aktuellen Gegebenheiten hin anzupassen. Die OeNB selbst wird keine Veränderung der Gruppe vornehmen.

VIII.2 XML-Schema



VIII.3 Erläuterungen zum Schema

Bereich	Feld	Bemerkung/Typ
Erstellung		Timestamp der Dateierstellung
Institut	Bankleitzahl	Zuständiges Institut (5stellig numerisch)
Gruppe	GruppenNr	Gruppenidentifikation (8stellig numerisch)
	GruppenName	Aktuelle Bezeichnung der Gruppe (255 Zeichen)
IdentListe	IdentNr	8stellige IdentNr
	Name	Bezeichnung (255 Zeichen)
	Ort	Bezeichnung (optional; 255 Zeichen)
	IsoLand	2stelliger Iso-Land-Code

VIII.4 Beispiel

```
<GvkLoeschung xsi:noNamespaceSchemaLocation=
"http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2008_001/GvkLoeschung.xsd"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance">
  <Erstellung>2007-02-27T22:15:00</Erstellung>
  <Institut>
    <Bankleitzahl>11111</Bankleitzahl>
    <Gruppe>
      <GruppenNr>90000001</GruppenNr>
      <GruppenName>Testgruppe</GruppenName>
      <Identliste>
        <Ident>
          <IdentNr>4711</IdentNr>
          <Name>Max Meier AG</Name>
          <IsoLand>AT</IsoLand>
          <Ort>Wien</Ort>
        </Ident>
      </Identliste>
    </Gruppe>
  </Institut>
  <Institut>
    <Bankleitzahl>11112</Bankleitzahl>
    <Gruppe>
      <GruppenNr>90000001</GruppenNr>
      <GruppenName>Testgruppe</GruppenName>
      <Identliste>
        <Ident>
          <IdentNr>4711</IdentNr>
          <Name>Max Meier AG</Name>
          <IsoLand>AT</IsoLand>
          <Ort>Wien</Ort>
        </Ident>
      </Identliste>
    </Gruppe>
</GvkLoeschung>
```

Das Beispiel gilt für ein Zentralinstitut dessen Institute (mit den Bankleitzahlen 11111 und 11112) jeweils eine Zuständigkeit bei Gruppe 90000001 haben in welcher der Ident 4711 beendet wurde. Daher bekommt das Zentralinstitut die Gruppe für jedes zuständige Institut gemeldet.

IX Schemavalidierung

Die verwendeten Schemata liegen auf folgender URL :

http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2007_001/

Die Schemata lauten wie folgt:

- Gvk.xsd Definition gemeinsamer Typen
- GvkMeldung.xsd
- GvkAntwort.xsd
- GvkVeraenderung.xsd
- GvkGesamt.xsd
- GvkLoeschung.xsd

Weiters gibt es ein Schema mit den Basistypen welches auf folgender URL liegt:

http://www.oenb.at/de/_xsd/common/2005_001/oenb.xsd

Bei Änderungen an den Schemata wird unterjährig die Versionsnummer hinaufgezählt und nach der Jahresgrenze dieses erhöht.

So könnte im Laufe der Zeit folgende Struktur entstehen:

.../gvk/2007_001
.../gvk/2007_002
.../gvk/2007_003
.../gvk/2008_001
.../gvk/2009_001

Wobei hier allerdings anzumerken ist, dass Verzeichnisse mit "abgelaufenen" Schemata auch wieder vom Server entfernt werden. Es liegen somit immer nur das aktuelle und (bei Bedarf) ein zukünftiges Verzeichnis für die Schemata auf dem Server.

Mit der Version 1.2 wird ein neues, nicht abwärtskompatibles, Schema für die GvkVeraenderung publiziert welches auf folgender URL liegt:

http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2008_001/GvkVeraenderung.xsd

Mit der Version 1.3 wird ein neues, nicht abwärtskompatibles, Schema für die GvkLoeschung publiziert welches auf folgender URL liegt:

http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2008_001/GvkLoeschung.xsd

Alle anderen Schemata sind weiterhin unter http://www.oenb.at/de/_xsd/gvk/2007_001/ abgelegt und unverändert gültig.

X Ansprechpartner

Bei Fragen, die die DV-technische Schnittstelle betreffen, wenden Sie sich bitte an

Dr. Robert Schmit / Abteilung ITD
Tel.: (01) 40 420 DW 2857
E-Mail: robert.schmit@oenb.at

DI Thomas Bisanz / Abteilung ITD
Tel.: (01) 40 420 DW 2874
E-Mail: thomas.bisanz@oenb.at